



Statistische Berichte



Kennziffer: K I 2 - j/09

November 2010

Statistik der Empfänger/-innen von Grundsicherung (4.Kapitel SGB XII) in Hessen 2009

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Peden	0611 3802-218
Frau Endres	0611 3802-226
E-Mail	grundsicherung@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-290
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de/publikationen/geschaeftsbedingungen/index.html>

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Hinweise und Erläuterungen	3
Tabellenteil	
1. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	7
2. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit, bisheriger Dauer der Leistungsgewährung und Geschlecht	9
3. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit, monatlichem Nettoanspruch und Geschlecht	11
4. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit, monatlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung und Geschlecht	13
5. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit, monatlich angerechnetem Einkommen und Geschlecht	15
6. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit, Art des angerechneten Einkommens und Geschlecht	17
7. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 mit angerechnetem Einkommen nach Staatsangehörigkeit, durchschnittlichen monatlichen Beträgen des angerechneten Einkommens und Geschlecht	19
8. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit, monatlichem Bruttobedarf und Geschlecht	21
9. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie deren ausgewählte durchschnittliche monatliche Beträge am 31.12.2009 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	23
10. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie deren ausgewählte durchschnittliche monatliche Beträge am 31.12.2009 nach regionaler Gliederung	25
11. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach regionaler Gliederung und Staatsangehörigkeit	27
12. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung in Hessen am 31.12.2009 nach regionaler Gliederung	29

Vorbemerkungen

Das Gesetz für die bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) ist am 01.01.2003 in Kraft getreten und zum 01.01.2005 in das SGB XII (4. Kapitel) eingegliedert worden. Anspruchsberechtigt sind bedürftige voll erwerbsgeminderte Personen ab dem 18. Lebensjahr und bedürftige Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine bedürftigkeitsabhängige Leistung, die älteren bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts dienen soll. In den Erhebungsbereich der Statistik über die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung fallen zum einen Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und zum anderen volljährige Personen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind im Sinne des § 43 Abs. 2 des sechsten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VI) – Gesetzliche Rentenversicherung – in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 2002 (BGBl. I S. 754, 1404, 3384), das zuletzt durch Artikel 5 und 14 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014) geändert worden ist. Darüber hinaus müssen die Personen, die einen Antrag auf Grundsicherungsleistungen stellen möchten, ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben (§ 41 Abs. 1 SGB XII). Die Leistung wird in der Regel für zwölf Kalendermonate bewilligt (§ 44 Abs. 1 SGB XII).

Folgende Personen haben keinen Anspruch auf Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und erscheinen demzufolge nicht in der Empfängerstatistik:

- Antragsberechtigte, deren Kinder oder Eltern über ein erhebliches Einkommen (mehr als 100.000 Euro pro Jahr) verfügen (§ 43 Abs. 2 SGB XII)
- Antragsberechtigte, die gemäß § 1 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) leistungsberechtigt sind
- Antragsberechtigte, die in den letzten zehn Jahren ihre Bedürftigkeit vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt haben (§ 41 Abs. 3 SGB XII)

Hinweise und Erläuterungen

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung bildet § 121 Nr. 1 Buchstabe b des zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2955) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 2 SGB XII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 125 SGB XII in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe sowie die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit sie Aufgaben dieses Buches wahrnehmen, auskunftspflichtig. Sachlich zuständig ist gem. § 97 Abs. 1 SGB XII der örtliche Träger der Sozialhilfe, soweit nicht der überörtliche Träger sachlich zuständig ist. Örtlich zuständig für die Leistung ist nach § 98 Abs. 1 Satz 2 SGB XII der Träger, in dessen Bereich der gewöhnlichen Aufenthalt des Antragsberechtigten liegt. Diese Zuständigkeit bleibt bis zur Beendigung der Leistung auch dann bestehen, wenn die Leistung außerhalb seines Bereichs erbracht wird. Für die stationäre Leistung ist gem. § 98 Abs. 2 SGB XII der Träger der Sozialhilfe örtlich zuständig, in dessen Bereich die Leistungsberechtigten ihren gewöhnlichen Aufenthalt zum Zeitpunkt der Aufnahmen in der Einrichtungen haben oder in den zwei Monaten vor der Aufnahme zuletzt gehabt haben.

Das Gesetz für die bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) ist am 01.01.2003 in Kraft getreten und zum 01.01.2005 in das SGB XII (4. Kapitel) eingegliedert worden. Anspruchsberechtigt sind bedürftige voll erwerbsgeminderte Personen ab dem 18. Lebensjahr und bedürftige Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Leistungen wurden dabei denen der Sozialhilfeempfänger/-innen angepasst. Die gewährte Pauschale in Höhe von 15 % des Regelsatzes ist ab 01.01.2005 entfallen. Ab 01.01.2005 werden die Mehrbedarfe und einmaligen Bedarfe analog der Sozialhilfe gewährt. Die Einnahmen und Ausgaben der bedarfsorientierten Grundsicherung werden ab 2005 in der Statistik der Einnahmen und Ausgaben der Sozialhilfe erhoben.

Als voll erwerbsgemindert gelten Personen, die unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage voll erwerbsgemindert im Sinne des § 43 Abs. 2 des Sechsten Buches Sozialgesetzbuch sind und bei denen unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann. Es werden hier nur Personen berücksichtigt, die im Alter von 18 bis unter 65 Jahre alt sind.

Für die Empfänger/-innen von bedarfsorientierter Grundsicherung ist jährlich eine Bestandserhebung zum Stichtag 31. Dezember durchzuführen.

Erläuterungen

Nettobedarf der/des Leistungsberechtigten:

Der Nettobedarf der/des Leistungsberechtigten ergibt sich aus der Summe aller regelmäßigen anerkannten Bedarfe abzüglich des angerechneten (bereinigten) Einkommens. Zu den regelmäßigen Bedarfen zählen der Regelsatz nach § 28 SGB XII, die Aufwendungen für Heizung und Unterkunft nach § 29 SGB XII, die Mehrbedarfe nach § 30 SGB XII, die übernommenen Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung nach § 32 SGB XII sowie die Beiträge für die Vorsorge nach § 33 SGB XII.

Aufwendungen für Unterkunft und Heizung (§ 29 SGB XII):

Die Kosten für Unterkunft und Heizung werden in der Grundsicherung gemäß § 29 Abs. 1 SGB XII in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen. Die Leistungen für Heizung werden gemäß § 29 Abs. 3 SGB XII in tatsächlicher Höhe erbracht, soweit sie angemessen sind. Bei stationärer Unterbringung sind als Kosten für Unterkunft und Heizung Beträge in Höhe der durchschnittlichen angemessenen tatsächlichen Aufwendungen für die Warmmiete eines Einpersonenhaushaltes im Bereich des zuständigen örtlichen Sozialhilfeträgers zu Grunde zu legen.

Mehrbedarf (§ 30 SGB XII):

Die Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung können nach § 42 Nr. 3 SGB XII unterschiedliche Mehrbedarfe in Anspruch nehmen, sofern die Voraussetzungen dafür vorliegen. Diese sind in § 30 SGB XII näher geregelt.

Regelsatz:

Anzugeben ist der für die Leistungsberechtigten maßgebliche Regelsatz gemäß § 28 SGB XII, §§ 1 und 2 der Regelsatzverordnung (RSV) vom 3. Juni 2004 (BGBl. I S. 1067), zuletzt geändert durch Artikel 17 der Ersten Verordnung zur Änderung der Regelsatzverordnung vom 02. März 2009 (BGBl. I S. 432).

Übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge (§ 32 SGB XII):

Die Aufwendungen für Kranken- und Pflegeversicherung werden gemäß § 32 SGB XII übernommen.

Beiträge für die Vorsorge (§ 33 SGB XII):

Beiträge für die Vorsorge für eine angemessene Alterssicherung können gemäß § 33 SGB XII übernommen werden.

Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen (§ 34 SGB XII):

Im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung besteht die Möglichkeit, Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen gemäß § 34 SGB XII in Anspruch zu nehmen.

Die Aufwendungen für Kranken- und Pflegeversicherung werden gemäß § 32 SGB XII übernommen. Der Betrag wird nicht bei der Berechnung des Nettobedarfes berücksichtigt.

Ergänzende Darlehn (§ 34 SGB XII):

Im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung besteht die Möglichkeit, ergänzende Darlehn gemäß § 37 SGB XIII in Anspruch zu nehmen. Der Betrag wird nicht bei der Berechnung des Nettobedarfes berücksichtigt.

Angerechnetes Einkommen:

Hier werden alle vorkommenden Einkommensarten berücksichtigt, die in den Anspruch des Leistungsberechtigten tatsächlich mindern. Dabei sind die vom Einkommen absetzbaren Freibeträge bereits berücksichtigt.

Empfänger/-innen von Grundsicherung (4. Kapitel SGB XII)

**1. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009
nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Altersgruppe in Jahren	Empfänger/ -innen insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche				
			zu- sammen	davon			
				EU-Ausländer/ -innen	Asyl- berechtigte	Bürgerkriegs- flüchtlinge	sonstige Ausländer/ -innen
Männlich							
18 bis unter 21	408	366	42	6	3	—	33
21 bis unter 25	1 140	1 026	114	12	11	1	90
25 bis unter 30	1 511	1 360	151	23	13	—	115
30 bis unter 40	2 933	2 567	366	62	23	—	281
40 bis unter 50	3 489	3 096	393	83	36	1	273
50 bis unter 60	4 053	3 584	469	80	32	—	357
60 bis unter 65	1 935	1 604	331	63	23	—	245
18 bis unter 65 Jahren (voll erwerbs- gemindert) zusammen	15 469	13 603	1 866	329	141	2	1 394
Durchschnittsalter	43,4	43,2	44,9	46,0	44,3	34,5	44,8
65 bis unter 70	4 915	3 740	1 175	224	89	3	859
70 bis unter 75	3 948	2 713	1 235	159	116	4	956
75 bis unter 80	2 107	1 358	749	78	69	2	600
80 bis unter 85	1 106	704	402	40	39	1	322
85 bis unter 90	369	235	134	19	10	1	104
90 bis unter 95	74	54	20	1	1	—	18
95 oder älter	18	11	7	—	2	—	5
65 Jahren und älter zusammen	12 537	8 815	3 722	521	326	11	2 864
Durchschnittsalter	72,2	71,8	73,0	71,6	73,5	74,4	73,2
Z u s a m m e n	28 006	22 418	5 588	850	467	13	4 258
Weiblich							
18 bis unter 21	288	272	16	4	1	—	11
21 bis unter 25	741	666	75	9	11	—	55
25 bis unter 30	913	821	92	14	5	1	72
30 bis unter 40	2 054	1 845	209	24	9	—	176
40 bis unter 50	2 692	2 405	287	49	27	1	210
50 bis unter 60	3 680	3 080	600	116	43	4	437
60 bis unter 65	2 225	1 701	524	81	39	1	403
18 bis unter 65 Jahren (voll erwerbs- gemindert) zusammen	12 593	10 790	1 803	297	135	7	1 364
Durchschnittsalter	45,9	45,3	50,1	51,1	49,7	51,3	49,9
65 bis unter 70	6 660	4 831	1 829	233	175	4	1 417
70 bis unter 75	6 306	4 426	1 880	180	168	5	1 527
75 bis unter 80	3 948	2 842	1 106	128	105	5	868
80 bis unter 85	2 744	2 121	623	69	52	—	502
85 bis unter 90	1 806	1 571	235	22	13	—	200
90 bis unter 95	618	552	66	4	5	—	57
95 oder älter	328	304	24	3	2	—	19
65 Jahren und älter zusammen	22 410	16 647	5 763	639	520	14	4 590
Durchschnittsalter	74,7	75,1	73,3	72,9	72,8	71,8	73,4
Z u s a m m e n	35 003	27 437	7 566	936	655	21	5 954

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

**1. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009
nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Altersgruppe in Jahren	Empfänger/ -innen insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche				
			zu- sammen	davon			
				EU-Ausländer/ -innen	Asyl- berechtigte	Bürgerkriegs- flüchtlinge	sonstige Ausländer/ -innen
Insgesamt							
18 bis unter 21	696	638	58	10	4	—	44
21 bis unter 25	1 881	1 692	189	21	22	1	145
25 bis unter 30	2 424	2 181	243	37	18	1	187
30 bis unter 40	4 987	4 412	575	86	32	—	457
40 bis unter 50	6 181	5 501	680	132	63	2	483
50 bis unter 60	7 733	6 664	1 069	196	75	4	794
60 bis unter 65	4 160	3 305	855	144	62	1	648
18 bis unter 65 Jahren (voll erwerbs- gemindert) zusammen	28 062	24 393	3 669	626	276	9	2 758
Durchschnittsalter	44,6	44,1	47,5	48,4	46,9	47,6	47,3
65 bis unter 70	11 575	8 571	3 004	457	264	7	2 276
70 bis unter 75	10 254	7 139	3 115	339	284	9	2 483
75 bis unter 80	6 055	4 200	1 855	206	174	7	1 468
80 bis unter 85	3 850	2 825	1 025	109	91	1	824
85 bis unter 90	2 175	1 806	369	41	23	1	304
90 bis unter 95	692	606	86	5	6	—	75
95 oder älter	346	315	31	3	4	—	24
65 Jahren und älter zusammen	34 947	25 462	9 485	1 160	846	25	7 454
Durchschnittsalter	73,8	74,0	73,2	72,3	73,1	72,9	73,3
I n s g e s a m t	63 009	49 855	13 154	1 786	1 122	34	10 212

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	bisherige			
			1	3	6	9
			bis			
			3	6	9	12
Männ						
1	Deutsche	22 418	623	1 827	1 832	1 012
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	13 603	374	992	975	526
3	65 Jahre oder älter	8 815	249	835	857	486
4	Nichtdeutsche	5 588	136	666	654	328
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 866	70	252	234	110
6	65 Jahre oder älter	3 722	66	414	420	218
davon						
7	EU-Ausländer/-innen	850	36	146	134	59
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	329	22	52	52	16
9	65 Jahre oder älter	521	14	94	82	43
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	4 738	100	520	520	269
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 537	48	200	182	94
12	65 Jahre oder älter	3 201	52	320	338	175
13	Z u s a m m e n	28 006	759	2 493	2 486	1 340
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 469	444	1 244	1 209	636
15	65 Jahre oder älter	12 537	315	1 249	1 277	704
Weib						
16	Deutsche	27 437	651	1 918	1 896	1 140
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	10 790	278	749	700	425
18	65 Jahre oder älter	16 647	373	1 169	1 196	715
19	Nichtdeutsche	7 566	151	817	854	486
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 803	63	231	241	129
21	65 Jahre oder älter	5 763	88	586	613	357
davon						
22	EU-Ausländer/-innen	936	25	138	130	84
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	297	7	43	41	33
24	65 Jahre oder älter	639	18	95	89	51
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	6 630	126	679	724	402
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 506	56	188	200	96
27	65 Jahre oder älter	5 124	70	491	524	306
28	Z u s a m m e n	35 003	802	2 735	2 750	1 626
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	12 593	341	980	941	554
30	65 Jahre oder älter	22 410	461	1 755	1 809	1 072
Ins						
31	Deutsche	49 855	1 274	3 745	3 728	2 152
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	24 393	652	1 741	1 675	951
33	65 Jahre oder älter	25 462	622	2 004	2 053	1 201
34	Nichtdeutsche	13 154	287	1 483	1 508	814
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 669	133	483	475	239
36	65 Jahre oder älter	9 485	154	1 000	1 033	575
davon						
37	EU-Ausländer/-innen	1 786	61	284	264	143
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	626	29	95	93	49
39	65 Jahre oder älter	1 160	32	189	171	94
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	11 368	226	1 199	1 244	671
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 043	104	388	382	190
42	65 Jahre oder älter	8 325	122	811	862	481
43	I n s g e s a m t	63 009	1 561	5 228	5 236	2 966
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	28 062	785	2 224	2 150	1 190
45	65 Jahre oder älter	34 947	776	3 004	3 086	1 776

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

nach Staatsangehörigkeit, bisheriger Dauer der Leistungsgewährung und Geschlecht

Bezugsdauer der Leistungsgewährung in Monaten								Bisherige durchschnitt- liche Dauer in Monaten	Lfd. Nr.
12	15	18	24	30	36	48	60 oder mehr		
unter									
15	18	24	30	36	48	60			
lich									
725	833	1 527	1 101	885	1 866	1 947	8 240	43	1
423	526	853	647	524	1 118	1 127	5 518	45	2
302	307	674	454	361	748	820	2 722	39	3
142	207	340	227	184	363	457	1 884	39	4
50	59	106	89	75	163	139	519	35	5
92	148	234	138	109	200	318	1 365	41	6
19	30	38	34	32	57	55	210	32	7
6	8	16	18	11	28	21	79	31	8
13	22	22	16	21	29	34	131	32	9
123	177	302	193	152	306	402	1 674	40	10
44	51	90	71	64	135	118	440	36	11
79	126	212	122	88	171	284	1 234	42	12
867	1 040	1 867	1 328	1 069	2 229	2 404	10 124	42	13
473	585	959	736	599	1 281	1 266	6 037	44	14
394	455	908	592	470	948	1 138	4 087	39	15
lich									
900	933	1 952	1 368	1 098	2 236	2 509	10 836	45	16
354	392	712	529	388	873	953	4 437	46	17
546	541	1 240	839	710	1 363	1 556	6 399	44	18
190	262	473	296	234	502	647	2 654	40	19
57	64	100	83	68	177	160	430	33	20
133	198	373	213	166	325	487	2 224	42	21
30	31	35	33	35	66	63	266	35	22
12	12	15	11	9	27	24	63	31	23
18	19	20	22	26	39	39	203	37	24
160	231	438	263	199	436	584	2 388	41	25
45	52	85	72	59	150	136	367	34	26
115	179	353	191	140	286	448	2 021	43	27
1 090	1 195	2 425	1 664	1 332	2 738	3 156	13 490	44	28
411	456	812	612	456	1 050	1 113	4 867	44	29
679	739	1 613	1 052	876	1 688	2 043	8 623	44	30
gesamt									
1 625	1 766	3 479	2 469	1 983	4 102	4 456	19 076	44	31
777	918	1 565	1 176	912	1 991	2 080	9 955	46	32
848	848	1 914	1 293	1 071	2 111	2 376	9 121	42	33
332	469	813	523	418	865	1 104	4 538	40	34
107	123	206	172	143	340	299	949	34	35
225	346	607	351	275	525	805	3 589	42	36
49	61	73	67	67	123	118	476	33	37
18	20	31	29	20	55	45	142	31	38
31	41	42	38	47	68	73	334	35	39
283	408	740	456	351	742	986	4 062	41	40
89	103	175	143	123	285	254	807	35	41
194	305	565	313	228	457	732	3 255	43	42
1 957	2 235	4 292	2 992	2 401	4 967	5 560	23 614	43	43
884	1 041	1 771	1 348	1 055	2 331	2 379	10 904	44	44
1 073	1 194	2 521	1 644	1 346	2 636	3 181	12 710	42	45

3. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	davon mit					
			unter 25	25	50	100	150	200
				bis				
				50	100	150	200	250
Männ								
1	Deutsche	22 418	285	338	872	1 150	1 140	1 222
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	13 603	113	120	339	503	507	599
3	65 Jahre oder älter	8 815	172	218	533	647	633	623
4	Nichtdeutsche	5 588	75	77	180	229	217	228
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 866	7	11	26	53	64	69
6	65 Jahre oder älter	3 722	68	66	154	176	153	159
davon								
7	EU-Ausländer/-innen	850	17	17	41	42	51	54
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	329	2	1	9	13	15	14
9	65 Jahre oder älter	521	15	16	32	29	36	40
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	4 738	58	60	139	187	166	174
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 537	5	10	17	40	49	55
12	65 Jahre oder älter	3 201	53	50	122	147	117	119
13	Z u s a m m e n	28 006	360	415	1 052	1 379	1 357	1 450
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 469	120	131	365	556	571	668
15	65 Jahre oder älter	12 537	240	284	687	823	786	782
Weib								
16	Deutsche	27 437	342	486	1 301	1 793	2 123	2 039
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	10 790	85	106	320	409	481	502
18	65 Jahre oder älter	16 647	257	380	981	1 384	1 642	1 537
19	Nichtdeutsche	7 566	30	43	128	198	304	331
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 803	13	8	37	57	84	91
21	65 Jahre oder älter	5 763	17	35	91	141	220	240
davon								
22	EU-Ausländer/-innen	936	5	14	36	35	51	61
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	297	1	3	9	10	15	9
24	65 Jahre oder älter	639	4	11	27	25	36	52
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	6 630	25	29	92	163	253	270
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 506	12	5	28	47	69	82
27	65 Jahre oder älter	5 124	13	24	64	116	184	188
28	Z u s a m m e n	35 003	372	529	1 429	1 991	2 427	2 370
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	12 593	98	114	357	466	565	593
30	65 Jahre oder älter	22 410	274	415	1 072	1 525	1 862	1 777
Ins								
31	Deutsche	49 855	627	824	2 173	2 943	3 263	3 261
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	24 393	198	226	659	912	988	1 101
33	65 Jahre oder älter	25 462	429	598	1 514	2 031	2 275	2 160
34	Nichtdeutsche	13 154	105	120	308	427	521	559
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 669	20	19	63	110	148	160
36	65 Jahre oder älter	9 485	85	101	245	317	373	399
davon								
37	EU-Ausländer/-innen	1 786	22	31	77	77	102	115
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	626	3	4	18	23	30	23
39	65 Jahre oder älter	1 160	19	27	59	54	72	92
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	11 368	83	89	231	350	419	444
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 043	17	15	45	87	118	137
42	65 Jahre oder älter	8 325	66	74	186	263	301	307
43	I n s g e s a m t	63 009	732	944	2 481	3 370	3 784	3 820
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	28 062	218	245	722	1 022	1 136	1 261
45	65 Jahre oder älter	34 947	514	699	1 759	2 348	2 648	2 559

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

nach Staatsangehörigkeit, monatlichem Nettoanspruch und Geschlecht

einem Nettoanspruch von ... Euro pro Monat									Durchschnittlicher monatlicher Nettoanspruch in Euro	Lfd. Nr.
250	300	400	500	600	700	800	900	1000 oder mehr		
unter ... Euro										
300	400	500	600	700	800	900	1000			
lich										
1 343	2 695	2 785	3 349	3 532	1 376	1 541	464	326	468	1
714	1 492	1 617	2 077	2 732	957	1 259	352	222	515	2
629	1 203	1 168	1 272	800	419	282	112	104	396	3
265	519	789	1 261	846	425	304	89	84	489	4
108	199	286	299	348	149	151	48	48	529	5
157	320	503	962	498	276	153	41	36	469	6
71	124	123	86	82	57	50	16	19	435	7
26	42	40	39	51	27	28	11	11	513	8
45	82	83	47	31	30	22	5	8	386	9
194	395	666	1 175	764	368	254	73	65	499	10
82	157	246	260	297	122	123	37	37	533	11
112	238	420	915	467	246	131	36	28	482	12
1 608	3 214	3 574	4 610	4 378	1 801	1 845	553	410	472	13
822	1 691	1 903	2 376	3 080	1 106	1 410	400	270	517	14
786	1 523	1 671	2 234	1 298	695	435	153	140	418	15
lich										
1 957	3 713	3 438	3 300	2 969	1 496	1 499	539	442	425	16
533	1 231	1 310	1 559	1 898	755	992	332	277	513	17
1 424	2 482	2 128	1 741	1 071	741	507	207	165	367	18
415	845	1 130	1 481	1 038	798	488	221	116	517	19
95	194	285	290	267	137	130	70	45	514	20
320	651	845	1 191	771	661	358	151	71	518	21
77	151	138	123	96	57	50	21	21	452	22
19	35	37	50	37	22	26	12	12	522	23
58	116	101	73	59	35	24	9	9	419	24
338	694	992	1 358	942	741	438	200	95	526	25
76	159	248	240	230	115	104	58	33	513	26
262	535	744	1 118	712	626	334	142	62	530	27
2 372	4 558	4 568	4 781	4 007	2 294	1 987	760	558	445	28
628	1 425	1 595	1 849	2 165	892	1 122	402	322	513	29
1 744	3 133	2 973	2 932	1 842	1 402	865	358	236	406	30
gesamt										
3 300	6 408	6 223	6 649	6 501	2 872	3 040	1 003	768	444	31
1 247	2 723	2 927	3 636	4 630	1 712	2 251	684	499	514	32
2 053	3 685	3 296	3 013	1 871	1 160	789	319	269	377	33
680	1 364	1 919	2 742	1 884	1 223	792	310	200	505	34
203	393	571	589	615	286	281	118	93	522	35
477	971	1 348	2 153	1 269	937	511	192	107	499	36
148	275	261	209	178	114	100	37	40	444	37
45	77	77	89	88	49	54	23	23	517	38
103	198	184	120	90	65	46	14	17	404	39
532	1 089	1 658	2 533	1 706	1 109	692	273	160	515	40
158	316	494	500	527	237	227	95	70	523	41
374	773	1 164	2 033	1 179	872	465	178	90	512	42
3 980	7 772	8 142	9 391	8 385	4 095	3 832	1 313	968	457	43
1 450	3 116	3 498	4 225	5 245	1 998	2 532	802	592	515	44
2 530	4 656	4 644	5 166	3 140	2 097	1 300	511	376	410	45

**4. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach
für Unterkunft und**

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	da						
			ohne Aufwendungen für Unterkunft und Heizung ²⁾	mit Aufwendungen					
				zu- sammen	unter 75	75	100	125	150
						bis			
						100	125	150	175
Männ									
1	Deutsche	22 418	873	21 545	665	255	372	521	57
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	13 603	713	12 890	512	183	261	348	415
3	65 Jahre oder älter	8 815	160	8 655	153	72	111	173	346
4	Nichtdeutsche	5 588	115	5 473	44	45	120	254	392
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 866	74	1 792	21	28	60	121	130
6	65 Jahre oder älter	3 722	41	3 681	23	17	60	133	262
davon									
7	EU-Ausländer/-innen	850	23	827	9	8	17	17	52
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	329	17	312	5	4	7	12	24
9	65 Jahre oder älter	521	6	515	4	4	10	5	28
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	4 738	92	4 646	35	37	103	237	340
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 537	57	1 480	16	24	53	109	106
12	65 Jahre oder älter	3 201	35	3 166	19	13	50	128	234
13	Z u s a m m e n	28 006	988	27 018	709	300	492	775	1 153
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 469	787	14 682	533	211	321	469	545
15	65 Jahre oder älter	12 537	201	12 336	176	89	171	306	608
Weib									
16	Deutsche	27 437	844	26 593	716	267	331	515	891
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	10 790	548	10 242	377	132	172	270	415
18	65 Jahre oder älter	16 647	296	16 351	339	135	159	245	476
19	Nichtdeutsche	7 566	184	7 382	79	72	167	285	467
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 803	48	1 755	25	24	64	102	132
21	65 Jahre oder älter	5 763	136	5 627	54	48	103	183	335
davon									
22	EU-Ausländer/-innen	936	15	921	7	4	6	14	41
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	297	7	290	—	2	3	8	15
24	65 Jahre oder älter	639	8	631	7	2	3	6	26
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	6 630	169	6 461	72	68	161	271	426
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 506	41	1 465	25	22	61	94	117
27	65 Jahre oder älter	5 124	128	4 996	47	46	100	177	309
28	Z u s a m m e n	35 003	1 028	33 975	795	339	498	800	1 358
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	12 593	596	11 997	402	156	236	372	547
30	65 Jahre oder älter	22 410	432	21 978	393	183	262	428	811
Ins									
31	Deutsche	49 855	1 717	48 138	1 381	522	703	1 036	1 652
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	24 393	1 261	23 132	889	315	433	618	830
33	65 Jahre oder älter	25 462	456	25 006	492	207	270	418	822
34	Nichtdeutsche	13 154	299	12 855	123	117	287	539	859
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 669	122	3 547	46	52	124	223	262
36	65 Jahre oder älter	9 485	177	9 308	77	65	163	316	597
davon									
37	EU-Ausländer/-innen	1 786	38	1 748	16	12	23	31	93
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	626	24	602	5	6	10	20	39
39	65 Jahre oder älter	1 160	14	1 146	11	6	13	11	54
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	11 368	261	11 107	107	105	264	508	766
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 043	98	2 945	41	46	114	203	223
42	65 Jahre oder älter	8 325	163	8 162	66	59	150	305	543
43	I n s g e s a m t	63 009	2 016	60 993	1 504	639	990	1 575	2 511
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	28 062	1 383	26 679	935	367	557	841	1 092
45	65 Jahre oder älter	34 947	633	34 314	569	272	433	734	1 419

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2) Nur auf Empfänger/-innen mit Aufwendungen für Unterkunft und Heizung bezogen

Staatsangehörigkeit, monatlichen Aufwendungen Heizung und Geschlecht

von									Lfd. Nr.
für Unterkunft und Heizung von ... Euro pro Monat									
175	200	225	250	300	350	400	450	500 oder mehr	
unter ... Euro									
200	225	250	300	350	400	450	500		
lich									
1 276	1 106	1 250	2 409	7 786	1 896	1 335	770	1 143	1
562	478	512	1 140	6 080	893	608	382	516	2
714	628	738	1 269	1 706	1 003	727	388	627	3
609	604	513	779	882	442	322	196	271	4
126	120	95	173	472	146	117	84	99	5
483	484	418	606	410	296	205	112	172	6
63	57	65	106	154	89	65	45	80	7
17	15	21	27	72	36	25	19	28	8
46	42	44	79	82	53	40	26	52	9
546	547	448	673	728	353	257	151	191	10
109	105	74	146	400	110	92	65	71	11
437	442	374	527	328	243	165	86	120	12
1 885	1 710	1 763	3 188	8 668	2 338	1 657	966	1 414	13
688	598	607	1 313	6 552	1 039	725	466	615	14
1 197	1 112	1 156	1 875	2 116	1 299	932	500	799	15
lich									
1 360	1 118	1 354	3 004	7 527	3 236	2 389	1 434	2 451	16
513	389	430	889	4 262	826	574	387	606	17
847	729	924	2 115	3 265	2 410	1 815	1 047	1 845	18
656	660	616	922	1 049	790	627	426	566	19
144	118	125	188	323	115	130	112	153	20
512	542	491	734	726	675	497	314	413	21
67	57	63	113	149	109	91	82	118	22
21	15	15	31	65	26	28	27	34	23
46	42	48	82	84	83	63	55	84	24
589	603	553	809	900	681	536	344	448	25
123	103	110	157	258	89	102	85	119	26
466	500	443	652	642	592	434	259	329	27
2 016	1 778	1 970	3 926	8 576	4 026	3 016	1 860	3 017	28
657	507	555	1 077	4 585	941	704	499	759	29
1 359	1 271	1 415	2 849	3 991	3 085	2 312	1 361	2 258	30
gesamt									
2 636	2 224	2 604	5 413	15 313	5 132	3 724	2 204	3 594	31
1 075	867	942	2 029	10 342	1 719	1 182	769	1 122	32
1 561	1 357	1 662	3 384	4 971	3 413	2 542	1 435	2 472	33
1 265	1 264	1 129	1 701	1 931	1 232	949	622	837	34
270	238	220	361	795	261	247	196	252	35
995	1 026	909	1 340	1 136	971	702	426	585	36
130	114	128	219	303	198	156	127	198	37
38	30	36	58	137	62	53	46	62	38
92	84	92	161	166	136	103	81	136	39
1 135	1 150	1 001	1 482	1 628	1 034	793	495	639	40
232	208	184	303	658	199	194	150	190	41
903	942	817	1 179	970	835	599	345	449	42
3 901	3 488	3 733	7 114	17 244	6 364	4 673	2 826	4 431	43
1 345	1 105	1 162	2 390	11 137	1 980	1 429	965	1 374	44
2 556	2 383	2 571	4 724	6 107	4 384	3 244	1 861	3 057	45

5. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger /-innen mit mit ange- rechnetem Einkommen	davon				
			unter 50	50	100	150	200
				bis			
				100	150	200	250
Männ							
1	Deutsche	15 920	2 278	1 652	1 096	1 506	1 092
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	8 768	2 083	1 229	639	1 006	575
3	65 Jahre oder älter	7 152	195	423	457	500	517
4	Nichtdeutsche	2 890	219	229	271	285	222
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 035	142	112	98	180	97
6	65 Jahre oder älter	1 855	77	117	173	105	125
davon							
7	EU-Ausländer/-innen	657	28	41	35	64	58
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	208	20	13	12	34	23
9	65 Jahre oder älter	449	8	28	23	30	35
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	2 233	191	188	236	221	164
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	827	122	99	86	146	74
12	65 Jahre oder älter	1 406	69	89	150	75	90
13	Z u s a m m e n	18 810	2 497	1 881	1 367	1 791	1 314
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	9 803	2 225	1 341	737	1 186	672
15	65 Jahre oder älter	9 007	272	540	630	605	642
Weib							
16	Deutsche	21 199	1 695	1 487	1 239	1 655	1 406
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	6 894	1 471	859	438	750	458
18	65 Jahre oder älter	14 305	224	628	801	905	948
19	Nichtdeutsche	3 653	242	322	331	356	299
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	961	107	78	69	127	73
21	65 Jahre oder älter	2 692	135	244	262	229	226
davon							
22	EU-Ausländer/-innen	724	29	51	43	80	45
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	186	13	16	9	26	13
24	65 Jahre oder älter	538	16	35	34	54	32
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	2 929	213	271	288	276	254
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	775	94	62	60	101	60
27	65 Jahre oder älter	2 154	119	209	228	175	194
28	Z u s a m m e n	24 852	1 937	1 809	1 570	2 011	1 705
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	7 855	1 578	937	507	877	531
30	65 Jahre oder älter	16 997	359	872	1 063	1 134	1 174
Ins							
31	Deutsche	37 119	3 973	3 139	2 335	3 161	2 498
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 662	3 554	2 088	1 077	1 756	1 033
33	65 Jahre oder älter	21 457	419	1 051	1 258	1 405	1 465
34	Nichtdeutsche	6 543	461	551	602	641	521
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 996	249	190	167	307	170
36	65 Jahre oder älter	4 547	212	361	435	334	351
davon							
37	EU-Ausländer/-innen	1 381	57	92	78	144	103
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	394	33	29	21	60	36
39	65 Jahre oder älter	987	24	63	57	84	67
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	5 162	404	459	524	497	418
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 602	216	161	146	247	134
42	65 Jahre oder älter	3 560	188	298	378	250	284
43	I n s g e s a m t	43 662	4 434	3 690	2 937	3 802	3 019
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	17 658	3 803	2 278	1 244	2 063	1 203
45	65 Jahre oder älter	26 004	631	1 412	1 693	1 739	1 816

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

nach Staatsangehörigkeit, monatlich angerechnetem Einkommen und Geschlecht

mit einem angerechnetem Einkommen von ... Euro								Durchschnittlich angerechnetes Einkommen pro Monat in Euro	Lfd. Nr.
250	300	350	400	450	500	550	600 oder mehr		
unter ... Euro									
300	350	400	450	500	550	600			
lich									
1 019	963	1 034	1 020	1 136	926	756	1 442	296	1
428	370	397	368	391	376	327	579	234	2
591	593	637	652	745	550	429	863	372	3
221	220	232	264	238	184	131	174	308	4
72	72	50	52	56	27	30	47	242	5
149	148	182	212	182	157	101	127	345	6
57	59	64	59	55	40	37	60	346	7
16	18	14	14	11	7	11	15	294	8
41	41	50	45	44	33	26	45	370	9
164	161	168	205	183	144	94	114	297	10
56	54	36	38	45	20	19	32	229	11
108	107	132	167	138	124	75	82	337	12
1 240	1 183	1 266	1 284	1 374	1 110	887	1 616	298	13
500	442	447	420	447	403	357	626	235	14
740	741	819	864	927	707	530	990	367	15
lich									
1 445	1 463	1 531	1 605	1 753	1 649	1 376	2 895	357	16
353	288	325	365	328	333	354	572	260	17
1 092	1 175	1 206	1 240	1 425	1 316	1 022	2 323	403	18
346	359	310	271	230	207	141	239	302	19
76	73	67	49	55	51	48	88	298	20
270	286	243	222	175	156	93	151	304	21
76	66	57	55	64	41	36	81	344	22
21	15	11	6	14	7	9	26	325	23
55	51	46	49	50	34	27	55	350	24
270	293	253	216	166	166	105	158	292	25
55	58	56	43	41	44	39	62	291	26
215	235	197	173	125	122	66	96	292	27
1 791	1 822	1 841	1 876	1 983	1 856	1 517	3 134	349	28
429	361	392	414	383	384	402	660	265	29
1 362	1 461	1 449	1 462	1 600	1 472	1 115	2 474	387	30
gesamt									
2 464	2 426	2 565	2 625	2 889	2 575	2 132	4 337	331	31
781	658	722	733	719	709	681	1 151	246	32
1 683	1 768	1 843	1 892	2 170	1 866	1 451	3 186	393	33
567	579	542	535	468	391	272	413	305	34
148	145	117	101	111	78	78	135	269	35
419	434	425	434	357	313	194	278	321	36
133	125	121	114	119	81	73	141	345	37
37	33	25	20	25	14	20	41	309	38
96	92	96	94	94	67	53	100	359	39
434	454	421	421	349	310	199	272	294	40
111	112	92	81	86	64	58	94	259	41
323	342	329	340	263	246	141	178	310	42
3 031	3 005	3 107	3 160	3 357	2 966	2 404	4 750	327	43
929	803	839	834	830	787	759	1 286	248	44
2 102	2 202	2 268	2 326	2 527	2 179	1 645	3 464	380	45

6. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	nach Art				
			kein ange- rechnetes Einkommen	Erwerbs- einkommen	Einkünfte aus Ver- mietung und Ver- pachtung	Rente wegen Erwerbs- minderung	Alters- rente
Männ							
1	Deutsche	22 418	6 497	4 054	18	3 095	6 645
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	13 603	4 834	3 878	8	3 063	134
3	65 Jahre oder älter	8 815	1 663	176	10	32	6 511
4	Nichtdeutsche	5 588	2 698	348	4	537	1 697
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 866	831	294	1	529	41
6	65 Jahre oder älter	3 722	1 867	54	3	8	1 656
davon							
7	EU-Ausländer/-innen	850	193	54	1	126	442
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	329	121	45	—	124	9
9	65 Jahre oder älter	521	72	9	1	2	433
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	4 738	2 505	294	3	411	1 255
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 537	710	249	1	405	32
12	65 Jahre oder älter	3 201	1 795	45	2	6	1 223
13	Z u s a m m e n	28 006	9 195	4 402	22	3 632	8 342
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 469	5 665	4 172	9	3 592	175
15	65 Jahre oder älter	12 537	3 530	230	13	40	8 167
Weib							
16	Deutsche	27 437	6 238	2 826	57	2 393	12 345
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	10 790	3 896	2 616	17	2 349	242
18	65 Jahre oder älter	16 647	2 342	210	40	44	12 103
19	Nichtdeutsche	7 566	3 913	234	3	538	1 805
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 803	842	170	1	525	44
21	65 Jahre oder älter	5 763	3 071	64	2	13	1 761
davon							
22	EU-Ausländer/-innen	936	212	36	1	121	437
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	297	111	24	1	118	5
24	65 Jahre oder älter	639	101	12	—	3	432
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	6 630	3 701	198	2	417	1 368
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 506	731	146	—	407	39
27	65 Jahre oder älter	5 124	2 970	52	2	10	1 329
28	Z u s a m m e n	35 003	10 151	3 060	60	2 931	14 150
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	12 593	4 738	2 786	18	2 874	286
30	65 Jahre oder älter	22 410	5 413	274	42	57	13 864
Ins							
31	Deutsche	49 855	12 735	6 880	75	5 488	18 990
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	24 393	8 730	6 494	25	5 412	376
33	65 Jahre oder älter	25 462	4 005	386	50	76	18 614
34	Nichtdeutsche	13 154	6 611	582	7	1 075	3 502
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 669	1 673	464	2	1 054	85
36	65 Jahre oder älter	9 485	4 938	118	5	21	3 417
davon							
37	EU-Ausländer/-innen	1 786	405	90	2	247	879
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	626	232	69	1	242	14
39	65 Jahre oder älter	1 160	173	21	1	5	865
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	11 368	6 206	492	5	828	2 623
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 043	1 441	395	1	812	71
42	65 Jahre oder älter	8 325	4 765	97	4	16	2 552
43	I n s g e s a m t	63 009	19 346	7 462	82	6 563	22 492
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	28 062	10 403	6 958	27	6 466	461
45	65 Jahre oder älter	34 947	8 943	504	55	97	22 031

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2) Je Person sind Mehrfachzählungen möglich. — 3) Gem. § 43 Abs. 1 SGB XII

nach Staatsangehörigkeit, Art des angerechneten Einkommens und Geschlecht

des Einkommens ²⁾									Lfd. Nr.
Hinterbliebenenrente	Versorgungsbezüge	Rente aus privater Vorsorge	Renten aus betrieblicher Altersversorgung	private Unterhaltsleistungen	öffentlich-rechtliche Leistungen für Kinder	Einkünfte nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG)	übersteigendes Einkommen des Ehepartners sowie des Partners einer eheähnlichen Gemeinschaft ³⁾	sonstige Einkünfte	
lich									
530	91	29	159	1 968	1 185	1	396	1 191	1
242	67	3	38	1 927	1 161	—	53	607	2
288	24	26	121	41	24	1	343	584	3
71	8	12	121	82	150	—	78	386	4
13	2	2	13	73	141	—	16	79	5
58	6	10	108	9	9	—	62	307	6
21	2	9	26	12	26	—	6	147	7
4	1	1	6	11	26	—	1	33	8
17	1	8	20	1	—	—	5	114	9
50	6	3	95	70	124	—	72	239	10
9	1	1	7	62	115	—	15	46	11
41	5	2	88	8	9	—	57	193	12
601	99	41	280	2 050	1 335	1	474	1 577	13
255	69	5	51	2 000	1 302	—	69	686	14
346	30	36	229	50	33	1	405	891	15
lich									
4 096	114	43	604	1 723	923	7	964	1 787	16
447	56	3	72	1 518	880	—	152	534	17
3 649	58	40	532	205	43	7	812	1 253	18
814	13	21	267	62	122	—	514	495	19
91	2	3	43	36	110	—	87	78	20
723	11	18	224	26	12	—	427	417	21
161	4	8	53	16	16	—	55	150	22
21	1	—	9	11	16	—	12	24	23
140	3	8	44	5	—	—	43	126	24
653	9	13	214	46	106	—	459	345	25
70	1	3	34	25	94	—	75	54	26
583	8	10	180	21	12	—	384	291	27
4 910	127	64	871	1 785	1 045	7	1 478	2 282	28
538	58	6	115	1 554	990	—	239	612	29
4 372	69	58	756	231	55	7	1 239	1 670	30
gesamt									
4 626	205	72	763	3 691	2 108	8	1 360	2 978	31
689	123	6	110	3 445	2 041	—	205	1 141	32
3 937	82	66	653	246	67	8	1 155	1 837	33
885	21	33	388	144	272	—	592	881	34
104	4	5	56	109	251	—	103	157	35
781	17	28	332	35	21	—	489	724	36
182	6	17	79	28	42	—	61	297	37
25	2	1	15	22	42	—	13	57	38
157	4	16	64	6	—	—	48	240	39
703	15	16	309	116	230	—	531	584	40
79	2	4	41	87	209	—	90	100	41
624	13	12	268	29	21	—	441	484	42
5 511	226	105	1 151	3 835	2 380	8	1 952	3 859	43
793	127	11	166	3 554	2 292	—	308	1 298	44
4 718	99	94	985	281	88	8	1 644	2 561	45

**7. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
durchschnittlichen monatlichen Beträgen**

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger/ -innen mit angerech- netem Einkommen ²⁾	nach durchschnittlichen monatlichen				
			Erwerbs- einkommen	Einkünfte aus Ver- mietung und Ver- pachtung	Rente wegen Erwerbs- minderung	Alters- rente	Hinterblie- benen- rente
Männ							
1	Deutsche	15 920	70	215	416	370	201
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	8 768	67	217	415	472	198
3	65 Jahre oder älter	7 152	126	213	456	368	204
4	Nichtdeutsche	2 890	85	143	323	334	201
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 035	77	50	321	360	230
6	65 Jahre oder älter	1 855	129	173	420	334	194
davon							
7	EU-Ausländer/-innen	657	89	175	355	319	221
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	208	82	—	355	332	270
9	65 Jahre oder älter	449	123	175	394	319	210
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	2 233	85	132	313	339	192
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	827	76	50	311	368	213
12	65 Jahre oder älter	1 406	131	173	429	339	188
13	Z u s a m m e n	18 810	71	202	402	363	201
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	9 803	68	198	401	445	200
15	65 Jahre oder älter	9 007	127	204	448	361	202
Weib							
16	Deutsche	21 199	64	159	437	339	329
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	6 894	60	165	436	466	288
18	65 Jahre oder älter	14 305	118	156	461	336	334
19	Nichtdeutsche	3 653	84	46	345	260	280
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	961	71	13	346	309	310
21	65 Jahre oder älter	2 692	119	63	294	259	277
davon							
22	EU-Ausländer/-innen	724	88	13	345	266	270
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	186	70	13	347	248	312
24	65 Jahre oder älter	538	124	—	281	266	264
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	2 929	84	63	345	258	283
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	775	71	—	346	316	309
27	65 Jahre oder älter	2 154	118	63	298	257	280
28	Z u s a m m e n	24 852	66	153	420	329	321
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	7 855	61	156	420	442	292
30	65 Jahre oder älter	16 997	118	152	423	326	325
Ins							
31	Deutsche	37 119	68	172	425	350	315
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 662	64	181	424	468	257
33	65 Jahre oder älter	21 457	122	167	459	347	325
34	Nichtdeutsche	6 543	85	101	334	296	274
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 996	75	32	334	333	300
36	65 Jahre oder älter	4 547	124	129	342	295	271
davon							
37	EU-Ausländer/-innen	1 381	88	94	351	293	265
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	394	78	13	351	302	305
39	65 Jahre oder älter	987	124	175	326	293	258
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	5 162	84	104	329	297	276
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 602	75	50	328	340	298
42	65 Jahre oder älter	3 560	124	118	347	296	274
43	I n s g e s a m t	43 662	69	166	410	341	308
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	17 658	65	170	410	443	262
45	65 Jahre oder älter	26 004	122	164	434	339	316

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2) Empfänger/-innen, die mindestens eine der nachfolgenden Einkommensarten beziehen. — 3) Die Durchschnittsbeträge beziehen sich nur auf die Empfänger/-innen mit der jeweiligen Einkommensart. — 4) Gem. § 43 Abs. 1 SGB XII.

**am 31.12.2009 mit angerechnetem Einkommen nach Staatsangehörigkeit,
des angerechneten Einkommens und Geschlecht**

Beträgen des Einkommens ³⁾ in Euro									Lfd. Nr.
Ver- sorgungs- bezüge	Rente aus privater Vorsorge	Renten aus betrieblicher Alters- versorgung	private Unterhalts- leistungen	öffentlich- rechtliche Leistungen für Kinder	Einkünfte nach dem Bundesver- sorgungs- gesetz (BVG)	übersteigendes Einkommen des Ehepartners sowie des Partners einer eheähnlichen Gemeinschaft ⁴⁾	sonstige Einkünfte		
lich									
	247	203	120	60	168	20	128	137	1
	272	312	145	59	168	—	157	109	2
	176	190	112	142	167	20	123	166	3
	172	150	73	66	170	—	125	137	4
	140	63	78	56	170	—	106	116	5
	183	168	72	144	174	—	130	143	6
	96	174	103	83	172	—	155	141	7
	82	80	85	60	172	—	140	103	8
	110	186	108	336	—	—	158	152	9
	197	78	65	63	170	—	123	135	10
	197	46	72	55	169	—	104	125	11
	197	94	64	120	174	—	128	137	12
	241	187	99	61	168	20	127	137	13
	268	212	128	58	168	—	145	109	14
	177	184	93	142	169	20	124	158	15
lich									
	228	144	93	86	169	193	158	138	16
	231	121	102	75	169	—	180	105	17
	226	146	91	168	171	193	154	151	18
	125	123	87	133	171	—	155	130	19
	34	99	86	89	172	—	170	123	20
	141	127	88	195	166	—	151	131	21
	195	168	91	160	170	—	177	148	22
	42	—	116	129	170	—	199	101	23
	246	168	86	228	—	—	171	156	24
	93	95	86	124	172	—	152	122	25
	25	99	77	71	172	—	166	133	26
	102	94	88	187	166	—	149	120	27
	217	137	91	88	170	193	157	136	28
	224	110	96	76	170	—	176	108	29
	212	140	90	171	170	193	153	146	30
gesamt									
	236	168	98	72	169	171	149	137	31
	253	217	117	66	169	—	174	107	32
	211	163	95	164	170	171	145	156	33
	143	133	83	95	171	—	151	133	34
	87	85	84	67	171	—	160	120	35
	156	141	83	182	169	—	149	136	36
	162	171	95	127	171	—	175	144	37
	62	80	104	95	171	—	194	102	38
	212	177	93	246	—	—	169	154	39
	135	92	80	87	171	—	148	127	40
	111	86	77	60	171	—	156	130	41
	138	94	80	169	169	—	146	127	42
	228	157	93	73	169	171	150	136	43
	248	157	106	66	169	—	169	109	44
	201	157	91	166	170	171	146	150	45

8. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon mit			
			unter 250	250	300	400
				bis		
				300	400	500
Männ						
1	Deutsche	22 418	12	179	1 037	1 598
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	13 603	8	158	887	1 013
3	65 Jahre oder älter	8 815	4	21	150	585
4	Nichtdeutsche	5 588	3	26	115	649
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 866	2	9	79	255
6	65 Jahre oder älter	3 722	1	17	36	394
davon						
7	EU-Ausländer/-innen	850	1	5	19	77
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	329	1	4	14	39
9	65 Jahre oder älter	521	—	1	5	38
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	4 738	2	21	96	572
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 537	1	5	65	216
12	65 Jahre oder älter	3 201	1	16	31	356
13	Z u s a m m e n	28 006	15	205	1 152	2 247
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 469	10	167	966	1 268
15	65 Jahre oder älter	12 537	5	38	186	979
Weib						
16	Deutsche	27 437	19	133	970	1 867
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	10 790	6	93	644	843
18	65 Jahre oder älter	16 647	13	40	326	1 024
19	Nichtdeutsche	7 566	5	66	183	869
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 803	—	9	55	253
21	65 Jahre oder älter	5 763	5	57	128	616
davon						
22	EU-Ausländer/-innen	936	—	5	10	57
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	297	—	1	5	18
24	65 Jahre oder älter	639	—	4	5	39
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	6 630	5	61	173	812
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 506	—	8	50	235
27	65 Jahre oder älter	5 124	5	53	123	577
28	Z u s a m m e n	35 003	24	199	1 153	2 736
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	12 593	6	102	699	1 096
30	65 Jahre oder älter	22 410	18	97	454	1 640
Ins						
31	Deutsche	49 855	31	312	2 007	3 465
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	24 393	14	251	1 531	1 856
33	65 Jahre oder älter	25 462	17	61	476	1 609
34	Nichtdeutsche	13 154	8	92	298	1 518
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 669	2	18	134	508
36	65 Jahre oder älter	9 485	6	74	164	1 010
davon						
37	EU-Ausländer/-innen	1 786	1	10	29	134
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	626	1	5	19	57
39	65 Jahre oder älter	1 160	—	5	10	77
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	11 368	7	82	269	1 384
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 043	1	13	115	451
42	65 Jahre oder älter	8 325	6	69	154	933
43	I n s g e s a m t	63 009	39	404	2 305	4 983
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	28 062	16	269	1 665	2 364
45	65 Jahre oder älter	34 947	23	135	640	2 619

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

nach Staatsangehörigkeit, monatlichem Bruttobedarf und Geschlecht

einem Bruttobedarf von ... Euro								Durchschnittlicher Bruttobedarf pro Monat in Euro	Lfd. Nr.
500	600	700	800	900	1000	1250	1500 oder mehr		
unter ... Euro									
600	700	800	900	1000	1250	1500			
lich									
3 421	7 565	3 307	3 231	1 232	709	94	33	679	1
1 403	5 422	1 654	2 038	627	350	36	7	666	2
2 018	2 143	1 653	1 193	605	359	58	26	698	3
1 679	1 363	767	575	249	143	14	5	648	4
335	510	244	251	107	62	8	4	664	5
1 344	853	523	324	142	81	6	1	641	6
155	184	167	125	72	40	4	1	702	7
44	69	55	53	31	15	3	1	699	8
111	115	112	72	41	25	1	—	704	9
1 524	1 179	600	450	177	103	10	4	639	10
291	441	189	198	76	47	5	3	656	11
1 233	738	411	252	101	56	5	1	630	12
5 100	8 928	4 074	3 806	1 481	852	108	38	673	13
1 738	5 932	1 898	2 289	734	412	44	11	666	14
3 362	2 996	2 176	1 517	747	440	64	27	681	15
lich									
4 116	7 808	5 070	4 301	1 812	1 164	120	57	701	16
1 085	3 978	1 461	1 646	585	410	31	8	680	17
3 031	3 830	3 609	2 655	1 227	754	89	49	714	18
1 998	1 517	1 305	946	446	210	11	10	663	19
380	404	229	256	134	76	5	2	673	20
1 618	1 113	1 076	690	312	134	6	8	660	21
190	200	171	165	87	47	3	1	718	22
56	60	44	67	29	16	1	—	726	23
134	140	127	98	58	31	2	1	714	24
1 808	1 317	1 134	781	359	163	8	9	655	25
324	344	185	189	105	60	4	2	663	26
1 484	973	949	592	254	103	4	7	653	27
6 114	9 325	6 375	5 247	2 258	1 374	131	67	692	28
1 465	4 382	1 690	1 902	719	486	36	10	679	29
4 649	4 943	4 685	3 345	1 539	888	95	57	700	30
gesamt									
7 537	15 373	8 377	7 532	3 044	1 873	214	90	691	31
2 488	9 400	3 115	3 684	1 212	760	67	15	672	32
5 049	5 973	5 262	3 848	1 832	1 113	147	75	709	33
3 677	2 880	2 072	1 521	695	353	25	15	657	34
715	914	473	507	241	138	13	6	668	35
2 962	1 966	1 599	1 014	454	215	12	9	652	36
345	384	338	290	159	87	7	2	710	37
100	129	99	120	60	31	4	1	712	38
245	255	239	170	99	56	3	1	710	39
3 332	2 496	1 734	1 231	536	266	18	13	648	40
615	785	374	387	181	107	9	5	659	41
2 717	1 711	1 360	844	355	159	9	8	644	42
11 214	18 253	10 449	9 053	3 739	2 226	239	105	684	43
3 203	10 314	3 588	4 191	1 453	898	80	21	672	44
8 011	7 939	6 861	4 862	2 286	1 328	159	84	693	45

9. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie deren aus nach Staatsangehörigkeit

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger/ -innen ins- gesamt	Brutto- bedarf	Regel- satz ²⁾	Netto- an- spruch	Empfänger/ -innen mit Kranken- und Pflegever- sicherungs- beiträgen	Kranken- und Pflegever- sicherungs- beiträge in Euro pro Monat ³⁾⁶⁾	Empfänger/ -innen mit Beiträge für die Vorsorge
			in Euro pro Monat					
Männlich								
1	Deutsche	22 418	679	323	468	5 669	163	3
2	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	13 603	666	315	515	3 263	165	2
3	65 Jahre oder älter	8 815	698	334	396	2 406	162	1
4	Nichtdeutsche	5 588	648	328	489	1 065	150	1
5	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 866	664	321	529	434	155	—
6	65 Jahre oder älter	3 722	641	332	469	631	146	1
davon								
7	EU-Ausländer/-innen	850	702	335	435	242	150	—
8	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	329	699	327	513	98	153	—
9	65 Jahre oder älter	521	704	339	386	144	148	—
10	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	4 738	639	327	499	823	150	1
11	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 537	656	319	533	336	156	—
12	65 Jahre oder älter	3 201	630	331	482	487	146	1
13	Z u s a m m e n	28 006	673	324	472	6 734	161	4
14	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	15 469	666	316	517	3 697	164	2
15	65 Jahre oder älter	12 537	681	333	418	3 037	158	2
Weiblich								
16	Deutsche	27 437	701	330	425	5 131	161	1
17	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	10 790	680	319	513	2 689	162	1
18	65 Jahre oder älter	16 647	714	337	367	2 442	160	—
19	Nichtdeutsche	7 566	663	332	517	1 088	148	1
20	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 803	673	327	514	377	154	1
21	65 Jahre oder älter	5 763	660	333	518	711	145	—
davon								
22	EU-Ausländer/-innen	936	718	336	452	168	150	—
23	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	297	726	332	522	76	153	—
24	65 Jahre oder älter	639	714	338	419	92	147	—
25	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	6 630	655	331	526	920	148	1
26	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	1 506	663	326	513	301	155	1
27	65 Jahre oder älter	5 124	653	332	530	619	144	—
28	Z u s a m m e n	35 003	692	330	445	6 219	159	2
29	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	12 593	679	320	513	3 066	161	2
30	65 Jahre oder älter	22 410	700	336	406	3 153	157	—
Ins gesamt								
31	Deutsche	49 855	691	327	444	10 800	162	4
32	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	24 393	672	317	514	5 952	163	3
33	65 Jahre oder älter	25 462	709	336	377	4 848	161	1
34	Nichtdeutsche	13 154	657	330	505	2 153	149	2
35	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 669	668	324	522	811	155	1
36	65 Jahre oder älter	9 485	652	333	499	1 342	146	1
davon								
37	EU-Ausländer/-innen	1 786	710	335	444	410	150	—
38	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	626	712	330	517	174	153	—
39	65 Jahre oder älter	1 160	710	339	404	236	148	—
40	Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge, sonstige Ausländer/-innen	11 368	648	329	515	1 743	149	2
41	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	3 043	659	323	523	637	155	1
42	65 Jahre oder älter	8 325	644	332	512	1 106	145	1
43	I n s g e s a m t	63 009	684	327	457	12 953	160	6
44	voll erwerbsgemindert von 18 bis unter 65 Jahren	28 062	672	318	515	6 763	162	4
45	65 Jahre oder älter	34 947	693	335	410	6 190	158	2

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2) Durchschnittlicher Regelsatz des/der Empfängers(in) gem. § 42 Nr. 1 SGB XII pro Monat. — 3) Durchschnittliche Beiträge für die Vorsorge gem. § 33 SGB XII pro Monat. — 4) Durchschnittlich übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge des/der Empfängers(in) gem. § 42 Nr. 4 SGB XII pro Monat. — 5) Durchschnittliche Aufwendungen des/der Empfängers(in) für Unterkunft und Heizung gem. § 42 Nr. 2 SGB XII pro Monat. — 6) Die Durchschnittsbeträge beziehen sich nur auf Empfänger/-innen der jeweiligen Leistung. — 7) Durchschnittliche monatliche einmalige Leistungen gem. § 31 SGB XII — 8) Durchschnittliche monatliche Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen gem. § 34 SGB XII pro Monat

**gewählte durchschnittliche monatliche Beträge am 31.12.2009
und Geschlecht**

Beiträge für die Vorsorge in Euro pro Monat ⁴⁾	Empfänger/ -innen mit Aufwen- dungen für Unterkunft und Heizung	Aufwen- dungen für Unter- kunft und Heizung in Euro pro Monat ⁵⁾⁶⁾	Empfänger/ -innen mit ange- rechnetem Einkommen	angerech- netes Ein- kommen in Euro pro Monat ⁶⁾	Empfänger/ -innen mit Hilfe zum Lebens- unterhalt in Sonder- fällen	Hilfe zum Lebens- unterhalt in Sonderfällen in Euro pro Monat ⁸⁾⁷⁾	Empfänger/ -innen von einmaligen Leistungen	einmalige Leistungen in Euro pro Monat ⁶⁾⁸⁾	Lfd. Nr.
46	21 545	303	15 920	296	30	202	109	273	1
29	12 890	298	8 768	234	22	185	66	185	2
80	8 655	311	7 152	372	8	250	43	250	3
80	5 473	280	2 890	308	9	159	23	159	4
—	1 792	291	1 035	242	5	159	6	159	5
80	3 681	274	1 855	345	4	160	17	160	6
—	827	315	657	346	—	—	2	—	7
—	312	316	208	294	—	—	1	—	8
—	515	315	449	370	—	—	1	—	9
80	4 646	274	2 233	297	9	159	21	159	10
—	1 480	286	827	229	5	159	5	159	11
80	3 166	268	1 406	337	4	160	16	160	12
55	27 018	298	18 810	298	39	192	132	192	13
29	14 682	297	9 803	235	27	180	72	180	14
80	12 336	300	9 007	367	12	220	60	220	15
71	26 593	328	21 199	357	26	348	151	348	16
71	10 242	305	6 894	260	10	316	56	316	17
—	16 351	343	14 305	403	16	368	95	368	18
401	7 382	303	3 653	302	4	319	30	319	19
401	1 755	298	961	298	2	369	8	369	20
—	5 627	305	2 692	304	2	270	22	270	21
—	921	344	724	344	—	—	3	—	22
—	290	339	186	325	—	—	2	—	23
—	631	346	538	350	—	—	1	—	24
401	6 461	298	2 929	292	4	319	27	319	25
401	1 465	290	775	291	2	369	6	369	26
—	4 996	300	2 154	292	2	270	21	270	27
236	33 975	323	24 852	349	30	344	181	344	28
236	11 997	304	7 855	265	12	325	64	325	29
—	21 978	333	16 997	387	18	357	117	357	30
52	48 138	317	37 119	331	56	270	260	270	31
43	23 132	301	15 662	246	32	226	122	226	32
80	25 006	332	21 457	393	24	329	138	329	33
241	12 855	293	6 543	305	13	208	53	208	34
401	3 547	295	1 996	269	7	219	14	219	35
80	9 308	293	4 547	321	6	196	39	196	36
—	1 748	330	1 381	345	—	—	5	—	37
—	602	327	394	309	—	—	3	—	38
—	1 146	332	987	359	—	—	2	—	39
241	11 107	288	5 162	294	13	208	48	208	40
401	2 945	288	1 602	259	7	219	11	219	41
80	8 162	287	3 560	310	6	196	37	196	42
115	60 993	312	43 662	327	69	258	313	258	43
133	26 679	300	17 658	248	39	224	136	224	44
80	34 314	321	26 004	380	30	302	177	302	45

**10. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie deren
nach regionaler**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis (Sitz des Trägers)	Empfänger/ -innen insgesamt	Brutto- bedarf	Regel- satz ²⁾	Netto- anspruch
			in Euro pro Monat		
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 467	712	336	465
2	Frankfurt am Main, St.	11 143	775	340	506
3	Offenbach am Main, St.	2 175	742	336	481
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	3 849	787	342	496
5	Bergstraße	1 677	633	326	412
6	Darmstadt-Dieburg	1 408	655	327	408
7	Groß-Gerau	1 613	672	328	423
8	Hochtaunuskreis	1 381	710	337	455
9	Main-Kinzig-Kreis	2 840	658	334	404
10	Main-Taunus-Kreis	1 297	742	329	472
11	Odenwaldkreis	625	619	330	380
12	Offenbach	2 501	684	336	418
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1 020	634	327	412
14	Wetteraukreis	2 047	660	333	441
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35 043	722	336	463
16	Gießen	2 105	635	331	418
17	Lahn-Dill-Kreis	1 938	616	329	377
18	Limburg-Weilburg	1 297	604	327	403
19	Marburg-Biedenkopf	1 964	636	332	434
20	Vogelsbergkreis	753	582	320	387
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	8 057	621	329	407
22	Kassel, documenta-St.	3 295	665	341	439
23	Fulda	1 668	595	325	397
24	Hersfeld-Rotenburg	967	598	335	404
25	Kassel	1 463	591	329	392
26	Schwalm-Eder-Kreis	1 460	574	325	414
27	Waldeck-Frankenberg	1 012	565	327	374
28	Werra-Meißner-Kreis	952	607	328	363
29	Reg.-Bez. K a s s e l	10 817	611	332	407
30	Landeswohlfahrtsverband	9 092	678	287	539
31	Land H e s s e n	63 009	684	327	457

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2) Durchschnittlicher Regelsatz des/der Empfängers(in) gem. § 42 Nr. 1 SGB XII pro Monat. — 3) Durchschnittlich übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge des/der Empfängers(in) gem. § 42 Nr. 4 SGB XII pro Monat. — 4) Durchschnittliche Aufwendungen des/der Empfängers(in) für Unterkunft und Heizung gem. § 42 Nr. 2 SGB XII pro Monat. — 5) Die Durchschnittsbeträge beziehen sich nur auf Empfänger/-innen der jeweiligen Leistung.

ausgewählte durchschnittliche monatliche Beträge am 31.12.2009

Gliederung

Empfänger/ -innen mit Kranken-und Pflegever- sicherungs- beiträgen	Kranken- und Pflege- versicherungs- beiträge in Euro pro Monat ³⁾⁵⁾	Empfänger/ -innen mit Aufwendungen für Unterkunft und Heizung	Aufwen- dungen für Unter- kunft und Heizung in Euro pro Monat ⁴⁾⁵⁾	Empfänger/ -innen mit ange- rechnetem Einkommen	angerech- netes Ein- kommen in Euro pro Monat	Lfd. Nr.
292	151	1 391	347	970	372	1
2 333	155	10 895	389	7 629	393	2
587	156	2 147	347	1 532	370	3
840	159	3 782	398	2 750	406	4
371	151	1 515	280	1 159	320	5
275	155	1 342	294	1 004	346	6
305	159	1 539	313	1 134	353	7
338	150	1 337	331	910	387	8
477	156	2 676	300	2 009	359	9
299	166	1 259	361	923	379	10
125	147	596	254	452	331	11
515	152	2 419	313	1 692	393	12
175	156	983	270	694	326	13
468	158	1 949	286	1 401	319	14
7 400	156	33 830	346	24 259	374	15
438	154	2 029	266	1 375	333	16
351	134	1 898	248	1 451	319	17
270	146	1 261	235	863	303	18
402	150	1 870	266	1 302	305	19
151	151	725	218	525	280	20
1 612	147	7 783	252	5 516	313	21
771	145	3 254	276	2 235	332	22
283	148	1 563	234	1 200	275	23
210	142	900	228	654	287	24
270	141	1 418	221	983	296	25
316	144	1 308	224	902	259	26
163	147	932	212	666	289	27
171	167	914	239	695	334	28
2 184	146	10 289	242	7 335	301	29
1 757	208	9 091	317	6 552	193	30
12 953	160	60 993	312	43 662	327	31

11. Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis (Sitz des Trägers)	Empfänger/-innen insgesamt	und							
			voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	65 Jahre oder älter	außerhalb von Einrichtungen			in Einrichtungen		
					zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
						voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	65 Jahre oder älter		voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	65 Jahre oder älter
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 467	453	1 014	1 376	453	923	91	—	91
2	Frankfurt am Main, St. ¹⁾	11 143	3 843	7 300	10 722	•	•	421	•	•
3	Offenbach am Main, St.	2 175	798	1 377	2 091	798	1 293	84	—	84
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	3 849	1 144	2 705	3 588	1 144	2 444	261	—	261
5	Bergstraße	1 677	638	1 039	1 561	638	923	116	—	116
6	Darmstadt-Dieburg	1 408	512	896	1 330	512	818	78	—	78
7	Groß-Gerau	1 613	538	1 075	1 475	•	•	138	•	•
8	Hochtaunuskreis	1 381	459	922	1 260	•	•	121	•	•
9	Main-Kinzig-Kreis	2 840	931	1 909	2 611	931	1 680	229	—	229
10	Main-Taunus-Kreis	1 297	404	893	1 187	404	783	110	—	110
11	Odenwaldkreis	625	269	356	588	269	319	37	—	37
12	Offenbach	2 501	756	1 745	2 381	756	1 625	120	—	120
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1 020	372	648	938	•	•	82	•	•
14	Wetteraukreis ¹⁾	2 047	835	1 212	2 047	835	1 212	—	—	—
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35 043	11 952	23 091	33 155	11 913	21 242	1 888	39	1 849
16	Gießen	2 105	715	1 390	1 958	715	1 243	147	—	147
17	Lahn-Dill-Kreis	1 938	780	1 158	1 816	774	1 042	122	6	116
18	Limburg-Weilburg	1 297	541	756	1 186	541	645	111	—	111
19	Marburg-Biedenkopf	1 964	866	1 098	1 771	866	905	193	—	193
20	Vogelsbergkreis	753	363	390	662	344	318	91	19	72
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	8 057	3 265	4 792	7 393	3 240	4 153	664	25	639
22	Kassel, documenta-St.	3 295	1 227	2 068	3 128	•	•	167	•	•
23	Fulda	1 668	612	1 056	1 501	•	•	167	•	•
24	Hersfeld-Rotenburg	967	512	455	912	512	400	55	—	55
25	Kassel	1 463	614	849	1 346	614	732	117	—	117
26	Schwalm-Eder-Kreis	1 460	731	729	1 299	731	568	161	—	161
27	Waldeck-Frankenberg	1 012	411	601	904	411	493	108	—	108
28	Werra-Meißner-Kreis	952	423	529	869	423	446	83	—	83
29	Reg.-Bez. K a s s e l	10 817	4 530	6 287	9 959	4 490	5 469	858	40	818
30	Landeswohlfahrtsverband ¹⁾	9 092	8 315	777	3	•	•	9 089	•	•
31	Land H e s s e n darunter	63 009	28 062	34 947	50 510	19 644	30 866	12 499	8 418	4 081
32	kreisfreie Städte	21 929	7 465	14 464	20 905	•	•	1 024	•	•
33	Landkreise	31 988	12 282	19 706	29 602	12 246	17 356	2 386	36	2 350

1) Unterfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen

am 31.12.2009 nach regionaler Gliederung und Staatsangehörigkeit

zwar												Lfd. Nr.
Deutsche			Nichtdeutsche									
			zu- sammen	und zwar								
davon		voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren		65 Jahre oder älter	EU-Ausländer/-innen			Asylberechtigte, Bürgerkriegsflüchtlinge und sonstige Ausländer/-innen				
					zu- sammen	davon		zu- sammen	davon			
voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	65 Jahre oder älter					voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	65 Jahre oder älter					
1 081	377		704		386	76	310	36	12	24	350	64
7 200	2 696	4 504	3 943	1 147	2 796	682	229	453	3 261	918	2 343	2
1 379	556	823	796	242	554	219	65	154	577	177	400	3
3 023	963	2 060	826	181	645	108	27	81	718	154	564	4
1 248	513	735	429	125	304	62	22	40	367	103	264	5
1 097	435	662	311	77	234	62	23	39	249	54	195	6
1 022	374	648	591	164	427	3	—	3	588	164	424	7
974	354	620	407	105	302	70	30	40	337	75	262	8
2 285	791	1 494	555	140	415	40	17	23	515	123	392	9
878	313	565	419	91	328	63	20	43	356	71	285	10
523	235	288	102	34	68	23	12	11	79	22	57	11
1 930	637	1 293	571	119	452	74	24	50	497	95	402	12
808	324	484	212	48	164	21	5	16	191	43	148	13
1 866	771	1 095	181	64	117	18	7	11	163	57	106	14
25 314	9 339	15 975	9 729	2 613	7 116	1 481	493	988	8 248	2 120	6 128	15
1 655	645	1 010	450	70	380	—	—	—	450	70	380	16
1 645	733	912	293	47	246	57	6	51	236	41	195	17
1 055	473	582	242	68	174	21	9	12	221	59	162	18
1 659	802	857	305	64	241	17	10	7	288	54	234	19
710	352	358	43	11	32	7	3	4	36	8	28	20
6 724	3 005	3 719	1 333	260	1 073	102	28	74	1 231	232	999	21
2 602	1 073	1 529	693	154	539	66	19	47	627	135	492	22
1 342	548	794	326	64	262	30	10	20	296	54	242	23
840	466	374	127	46	81	10	6	4	117	40	77	24
1 250	578	672	213	36	177	10	•	•	203	•	•	25
1 329	707	622	131	24	107	13	3	10	118	21	97	26
906	391	515	106	20	86	9	4	5	97	16	81	27
907	410	497	45	13	32	5	•	•	40	•	•	28
9 176	4 173	5 003	1 641	357	1 284	143	49	94	1 498	308	1 190	29
8 641	7 876	765	451	439	12	60	56	4	391	383	8	30
49 855	24 393	25 462	13 154	3 669	9 485	1 786	626	1 160	11 368	3 043	8 325	31
15 285	5 665	9 620	6 644	1 800	4 844	1 111	352	759	5 533	1 448	4 085	32
25 929	10 852	15 077	6 059	1 430	4 629	615	218	397	5 444	1 212	4 232	33

12. Empfänger/-innen¹⁾ von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und prozentualen Anteil an der Gesamtbevölkerung in Hessen am 31.12.2009 nach regionaler Gliederung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis (Sitz des Trägers)	Ins- gesamt	Anteil in % an der Gesamt- bevölkerung ²⁾	Voll erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	Anteil in % an der jeweiligen Bevölkerungs- gruppe ²⁾	65 Jahre oder älter	Anteil in % an der jeweiligen Bevölkerungs- gruppe ²⁾
Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 467	1,0	453	0,4	1 014	3,8
Frankfurt am Main, St.	11 143	1,7	3 843	0,7	7 300	6,3
Offenbach am Main, St.	2 175	1,8	798	0,8	1 377	6,6
Wiesbaden, Landeshauptst.	3 849	1,4	1 144	0,5	2 705	5,0
Bergstraße	1 677	0,6	638	0,3	1 039	1,9
Darmstadt-Dieburg	1 408	0,5	512	0,2	896	1,6
Groß-Gerau	1 613	0,6	538	0,3	1 075	2,2
Hochtaunuskreis	1 381	0,6	459	0,3	922	1,9
Main-Kinzig-Kreis	2 840	0,7	931	0,3	1 909	2,3
Main-Taunus-Kreis	1 297	0,6	404	0,2	893	1,9
Odenwaldkreis	625	0,6	269	0,4	356	1,7
Offenbach	2 501	0,7	756	0,3	1 745	2,6
Rheingau-Taunus-Kreis	1 020	0,6	372	0,3	648	1,7
Wetteraukreis	2 047	0,7	835	0,3	1 212	2,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35 043	0,9	11 952	0,4	23 091	3,1
Gießen	2 105	0,8	715	0,3	1 390	2,9
Lahn-Dill-Kreis	1 938	0,8	780	0,4	1 158	2,2
Limburg-Weilburg	1 297	0,8	541	0,4	756	2,2
Marburg-Biedenkopf	1 964	0,8	866	0,4	1 098	2,4
Vogelsbergkreis	753	0,7	363	0,4	390	1,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	8 057	0,8	3 265	0,4	4 792	2,3
Kassel, documenta-St.	3 295	1,7	1 227	0,8	2 068	5,2
Fulda	1 668	0,8	612	0,4	1 056	2,4
Hersfeld-Rotenburg	967	0,8	512	0,5	455	1,6
Kassel	1 463	0,6	614	0,3	849	1,6
Schwalm-Eder-Kreis	1 460	0,8	731	0,5	729	1,8
Waldeck-Frankenberg	1 012	0,6	411	0,3	601	1,7
Werra-Meißner-Kreis	952	0,9	423	0,5	529	2,1
Reg.-Bez. K a s s e l	10 817	0,9	4 530	0,5	6 287	2,3
Landeswohlfahrtsverband	9 092	•	8 315	•	777	•
Land H e s s e n	63 009	1,0	28 062	0,6	34 947	2,9
darunter						
kreisfreie Städte	21 929	1,6	7 465	0,7	14 464	5,6
Landkreise	31 988	0,7	12 282	0,3	19 706	2,1

1) Untererfassung von Empfänger/-innen in Einrichtungen bei der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main, dem Wetteraukreis sowie dem Landeswohlfahrtsverband

2) Bevölkerungsstand am 31.12.2009.